
Der Bundesvorsitzende

Der EAK trauert um Richard von Weizsäcker

Zum Tode von Alt-Bundespräsident Dr. Richard von Weizsäcker erklärt der Bundesvorsitzende des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU (EAK) und Parlamentarische Staatssekretär Thomas Rachel MdB:

„Der Evangelische Arbeitskreis der CDU/CSU trauert um Altbundespräsident Dr. Richard von Weizsäcker, der heute im Alter von 94 Jahren gestorben ist.

Als Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland war er ein Glücksfall der deutschen Geschichte. Als Bundespräsident der Deutschen Einheit stand er für die Überwindung der unnatürlichen Teilung Deutschlands und Europas, für die Kraft des Wortes und der Versöhnung, für Vernunft- und Konsensbereitschaft sowie für ein politisches Engagement, das seiner moralischen Verantwortung stets treu geblieben ist.

Mit Richard von Weizsäcker haben wir einen beispielhaften evangelischen Christen in der deutschen Politik verloren. Stets galt sein engagiertes Plädoyer der verantworteten Freiheit des Christenmenschen und mit seiner Glaubwürdigkeit im Denken und Handeln stiftete er stets neues Vertrauen in die Politik.

Richard von Weizsäcker war von 1970 bis 1984 Mitglied des EAK-Bundesvorstandes und wurde im Jahre 2010 mit der Hermann-Ehlers-Medaille des EAK ausgezeichnet.“